

DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.

HINTERGRUNDINFORMATION

Berlin 17.07.2017

ESMOD Berlin – Internationale Kunsthochschule für Mode

GRÜNDUNG UND TRÄGERSCHAFT

Die ESMOD Berlin – Internationale Kunsthochschule für Mode (ESMOD Berlin) geht auf eine im Jahr 1994 gegründete Fachschule für Mode zurück und wurde im Jahr 2011 befristet durch das Land Berlin als „künstlerische Hochschule“ anerkannt. Sie wird getragen durch die „ESMOD Private Modeschule VIATHEA GmbH“, als deren alleinige Gesellschafter zwei natürliche Personen fungieren.

PROFIL

Die ESMOD Berlin versteht sich als stark international ausgerichtete Kunsthochschule. Als eine Franchisenehmerin der ESMOD International, eines global agierenden Netzwerks von Modefachschulen und Hochschulen, folgt sie der „ESMOD-Methode“, die die Einheit von Schnittentwicklung und Entwurf an der Schneiderpuppe vorsieht.

STUDIENANGEBOT

Die ESMOD Berlin bietet einen Bachelorstudiengang „Modedesign – *Styliste, Modeliste*“ und einen Masterstudiengang „*Sustainability in Fashion*“ als Vollzeitpräsenzstudiengänge an.

PERSONAL UND STUDIERENDE

Im Wintersemester 2016/17 waren 220 Studierende eingeschrieben, davon 19 im Masterstudiengang. Die Hochschule beschäftigte vier hauptberufliche Professorinnen und Professoren im Umfang von 3 Vollzeitäquivalenten.